

Im Schnelldurchlauf: Der Nationalsozialismus und das Reichserntedankfest

vorbereitende Unterrichtsstunde



Sehr geehrte Lehrkräfte,

die »Reichserntedankfeste« stehen historisch und symbolisch für die Anfänge des nationalsozialistischen Regimes. An ihnen lassen sich exemplarisch Einblicke in die Gesellschaft während des Nationalsozialismus, die Konstruktion und Inszenierung der »Volksgemeinschaft« und die propagandistische Einstimmung auf den »Führer« Adolf Hitler sowie auf Ausgrenzung, Krieg und Vernichtung gewinnen. Damit das gelingen kann, ist es wichtig, dass die Schüler*innen einen Überblick über die historischen Rahmenbedingungen haben: In welcher Zeit bewegen wir uns? Was waren die politischen, ökonomischen und gesellschaftlichen Rahmenbedingungen, die die Handlungsspielräume der historischen Akteur*innen prägten? Wer waren die zentralen Akteur*innen – und was bedeutsame Ereignisse?

Die Zeit, sich all diesen Fragen und der Komplexität des Themas angemessen zu widmen, ist im Unterrichtsalltag oft gering und Exkursionstermine nicht immer optimal in die eigene Reihenplanung zu integrieren. Nachfolgend finden Sie eine Variante für eine vorbereitende Unterrichtsstunde, die im Bedarfsfalle einen Schnelldurchlauf durch und Überblick über die Zeit des Nationalsozialismus gibt und den Schüler*innen eine erste Einordnung der Reichserntedankfeste in den historischen Kontext ermöglicht.

Die dazugehörige Musterpräsentationen (M) ist individuell anpassbar.

Variante 1

» Vermittlungsziele

Die Schüler*innen gewinnen einen Überblick über die wesentlichen politischen, gesellschaftlichen und ökonomischen Rahmenbedingungen und Ereignisse des Nationalsozialismus und können vor diesem Hintergrund das Reichserntedankfest und seine inkludierende Funktion zeitlich wie auch politisch einordnen.

» Material

- **M1:** Foliensatz

» Ablauf

Einstieg

- **Brainstorming: Think – Pair – ...:**
Was verbinden die Schüler*innen mit dem Begriff bzw. der Zeit des Nationalsozialismus?
- Die Ergebnisse des Brainstormings sollen auf (digitalen) Karteikarten notiert werden.

Erarbeitung

- **Input:** Anhand des Zeitstrahls (digital mit Hilfe von M1 oder an der Tafel mit vorbereiteten Moderationskarten analog zur Präsentation) gibt die Lehrperson einen Überblick über den Nationalsozialismus.
- **...Share:** Die Schüler*innen bringen ihre Assoziationen ein, die dann gemeinsam zeitlich und politisch verortet werden.

Ergebnissicherung

- **Zusammenfassung:** Überblick über die verschiedenen Phasen des Nationalsozialismus mit Verweis auf die Exklusionsmechanismen und -maßnahmen auf der einen und die der Inklusion auf der anderen Seite → am Ende Hervorhebung des Reichserntedankfestes als Beispiel für Propagandaveranstaltung mit dem Ziel der Vergemeinschaftung

Abschluss

- Ankündigung und organisatorische Hinweise zur Exkursion